

Die Kanzelreden finden statt anlässlich des Jubiläums:

1. Reformierte Generalsynode Duisburg 1610

Jubiläumswochen 4.-12.9.2010

Nähere Informationen: www.wir-sind-so-frei.de

400 Jahre
1. reformierte Generalsynode
Duisburg 4.-12.9.2010

wir sind so frei



Kanzelreden in der Salvatorkirche



Prominente reden über Gott und die Welt

Sponsoren des Jubiläums
„1. Reformierte Generalsynode Duisburg 1610“:

HANIEL

Volksbank
Rhein-Ruhr 
Partner der Region

Die Bank für Kirche und Diakonie
KD-BANK

 Sparkasse
Duisburg

 VRKG Verein für
Rheinische
Kirchengeschichte

GRILLO

Evangelische Kirche im Rheinland

Eva Schüler
Stellv. Pressesprecherin
Hans-Böckler-Straße 7
40476 Düsseldorf
Telefon 0211 4562-373
E-Mail pressestelle@ekir.de

Evangelischer Kirchenkreis Duisburg

Rolf Schotsch
Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Am Burgacker 14-18
47051 Duisburg
Telefon 0203 2951-501
E-Mail rolf.schotsch@kirche-duisburg.de

Gesellschafter & Öffentliche Förderer von RUHR.2010



Hauptsponsoren von RUHR.2010



VORWEG GEHEN



Kanzelreden in der Salvatorkirche

Ein Projekt der Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010

Prominente reden über Gott und die Welt

Die evangelische Kirche ist eine Kirche der Teilhabe und der geteilten Verantwortung, also presbyterial-synodal. Theologen und Nichttheologen leiten gleichberechtigt und auf Augenhöhe Gemeinden und Kirche. Über alle Fragen, auch die theologischen, wird seither in Presbyterien und Synoden entschieden. Das war der Grundgedanke der 1. Reformierten Generalsynode 1610 in Duisburg.

Die Kanzelreden in der Salvatorkirche nehmen diesen historischen Impuls auf: Es gilt ein klares und unzweideutiges Wort über Gott und die Welt zu sagen. Dies werden prominente Menschen aus Politik, Journalismus, Wirtschaft und Religionsgemeinschaften tun. Sie entfalten als theologische „Laien“ das Thema des Jubiläums „Wir sind so frei...“ aus ihrer jeweiligen Perspektive.

Ihre Reden stehen im Mittelpunkt von sieben besonderen Veranstaltungen im Jahr 2010. Sie werden liturgisch begleitet und musikalisch besonders gestaltet. Eingeladen sind alle, die immer schon Anstöße zum Mitdenken und Mitgestalten erwartet haben.

Die Spenden, um die nach jeder Veranstaltung am Ausgang gebeten wird, kommen einem gemeinnützigen Projekt zugute, das die jeweiligen Kanzelredner selbst bestimmen.

„Wir sind so frei...“

... der Stadt Bestes zu suchen.

Adolf Sauerland, Oberbürgermeister der Stadt Duisburg
6. Dezember 2009, 17.00 Uhr

... ein gutes Wort für die Politik und die Politiker einzulegen.

Dr. Dr. h.c. Jürgen Schmude, Mitglied des Bundestags (1974-1994), Präses der Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland (1985-2003)
21. Februar 2010, 17.00 Uhr

... bei der Wahrheit zu bleiben.

Dr. h.c. Fritz Pleitgen, Geschäftsführer RUHR.2010 GmbH, Journalist und ehemaliger Intendant des WDR
18. April 2010, 17.00 Uhr

... etwas für Duisburg zu unternehmen.

Gabriela Grillo, Unternehmerin – Duisburg
20. Juni 2010, 10.00 Uhr

... global zu denken.

Ruprecht Eser, Fernsehjournalist
29. August 2010, 17.00 Uhr

... als Unternehmer Verantwortung in der Gesellschaft zu übernehmen.

Dr.-Ing. Ekkehard D. Schulz, Vorsitzender des Vorstands der ThyssenKrupp AG
10. Oktober 2010, 17.00 Uhr

Angefragt:

... wie frei sind wir wirklich? Jüdisches Leben in Deutschland heute.

Charlotte Knobloch, Präsidentin des Zentralrats der Juden in Deutschland
12. Dezember 2010, 17.00 Uhr

Anfahrt zur Salvatorkirche Duisburg

Mit dem Auto

Vom Autobahnkreuz Duisburg (A 40/A 59) in Richtung Duisburg/Duisburg Zentrum (A 59); Ausfahrt „Duissern“ abfahren; nach der Ausfahrt rechts, danach immer geradeaus bis zum Burgplatz mit dem Rathaus und der Salvatorkirche. Auf dem Burgplatz sind Parkplätze vorhanden.

Zu Fuß

10 Minuten ab Hauptbahnhof Duisburg: Vom Bahnhof (Haupteingang) rechts halten und in die Königstraße (Fußgängerzone) biegen; bis zum Ende durchgehen, rechts ist dann die Salvatorkirche zu sehen.

Öffentliche Verkehrsmittel ab Hauptbahnhof Duisburg

U-Bahn: Linie 901 Richtung Marxloh/Ruhrort bis Haltestelle Rathaus Duisburg
Straßenbahn: Linie 903 und U 79 bis Haltestelle „König-Heinrich-Platz“, von dort ca. 5 Minuten Fußweg

Adresse

Salvatorkirche Duisburg
Burgplatz – neben dem Rathaus
47051 Duisburg (Innenstadt)